

Inhalt

Einleitung oder: Wie das Staatsgeheimnis entsteht	11
I. Der Kölner Klärwerksskandal 1983 - 1988	15
II. Wer hat die kommunalen Abwässer im Griff?	29
* Was ist ein Indirekteinleiter?	29
* Fachämter sichern das Staatsgeheimnis vor der Polizei	45
* "Gefährliche Stoffe" oder: Der Staat als Adressat seiner selbst	57
* Direkteinleiter und Indirekteinleiter im Vergleich	68
III. Die Wege des kommunalen Abwassers	75
* Kanalisation: Was kommt rein, was kommt raus?	75
* Fluß-Kanal-Zwitter: Ringkanäle und betonierte Bäche	84
* Unklare Klärung: Die Reinigungsleistung kommunaler Klärwerke	96
* Arbeitsunfälle und arbeitsbedingte Krankheiten	112
IV. Klärschlamm: Wo die giftige Ware bleibt	119
V. Die heimliche Ökonomie des Abwassers	139
* Organisierte Wirtschaftskriminalität beim Klärwerksbau	139
* Abgaben, Gebühren, Zuschläge	155
VI. Schadstoffströme im Wasserkreislauf	173
VII. Das Abwasser als öffentliches Geheimnis	195
* "Am Abgrund der Kriminalität"	195
* Jeder und jede pinkelt frei und ungesehen	200
VIII. Wie wir das Staatsgeheimnis auflösen	207
Anhang	222
* Glossar	222
* Literatur	233
* Adressen	247